

Wildgehege „Safariwildrevier“ auf Gelände des ehemaligen Tagebaus Bärwalde

Schlagwörter: Wildpark, Bergbaufolgelandschaft

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Boxberg / Oberlausitz

Kreis(e): Görlitz

Bundesland: Sachsen



Wildgehege "Safariwildrevier" Uhyst, Eingangsbereich
Fotograf/Urheber: Nora Wiedemann



Das Wildgehege »Safariwildrevier« am Bärwalder See wurde um das Jahr 2000 durch einen privaten Forstbetrieb auf dem ehemaligen Gelände des Tagebaus Bärwalde (1973 - 1992) gegründet. In dem Gehege werden verschiedene europäische Wildtierarten gehalten. Das Gelände ist touristisch an den Bärwalder See angeschlossen. Das Wildgehege ist ortsgeschichtlich von Relevanz.

(Kathrin Krüner, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

Datierung:

- Erbauung um 2000

Quellen/Literaturangaben:

- Schierz, Heinrich: Der Landschaftspark Bärwalder See. Boxberg, OL 2008.

Bauherr / Auftraggeber:

• --

BKM-Nummer: 30800278

Wildgehege „Safariwildrevier“ auf Gelände des ehemaligen Tagebaus Bärwalde

Schlagwörter: Wildpark, Bergbaufolgelandschaft

Ort: Uhyst

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 22 20,65 N: 14° 30 6,58 O / 51,3724°N: 14,50183°O

Koordinate UTM: 33.465.324,09 m: 5.691.356,63 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.465.447,17 m: 5.693.188,89 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wildgehege „Safariwildrevier“ auf Gelände des ehemaligen Tagebaus Bärwalde“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30800278> (Abgerufen: 17. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

